

Volkmar Engerer, Informationswissenschaftliche Akademie, Universität Kopenhagen, Dänemark

24. Gesus-Tagung in Brno, Tschechien, 22.6.-24.6.2016

Das Vokabular zwischen Sprach- und Informationswissenschaft (Abstract)

In diesem Beitrag beschäftige ich mich mit dem Verhältnis zwischen Sprach- und Informationswissenschaft aus synchroner Sicht. Ich untersuche die strukturellen Beziehungen dieser beiden Disziplinen anhand ihres Verhältnisses zu einem für die jeweilige Disziplin zentralen wissenschaftlichen Gegenstand, Thesauri in der Informationswissenschaft und Lexika in der Linguistik. Beide sind Vokabulare (Zeichensysteme strukturiert durch paradigmatische Relationen), jedoch unterschiedlichen Typs (kontrollierte Vokabulare in der Informationswissenschaft und weitgehend unkontrollierte in der Linguistik). Zusammen mit zwei weiteren vokabularbezogenen Disziplinen, der Fachsprachenforschung und der Terminologielehre, möchte ich Informationswissenschaft und Linguistik letztlich als ein durch den Vokabularbezug zusammengehaltenes Feld interpretieren, das intern durch unterschiedliche, disziplinspezifische Anforderungen an das jeweilige Vokabular differenziert und strukturiert wird. Terminologien in der Terminologielehre, spezialisierte Vokabulare in der Fachsprachenforschung, natürliche Lexika in der lexikalischen Semantik sowie Thesauri in der Informationswissenschaft determinieren Form und Bedeutung ihrer jeweiligen Vokabulareinheiten in Übereinstimmung mit den jeweiligen Funktionen und Problemsettings, die ihnen „ihre“ Disziplin auferlegt.

Ich zeige in meinem Vortrag, dass die Beziehungen zwischen den vier Disziplinen als zweidimensionaler Graph konstruiert werden können. Eine nichtsprachliche Dimension repräsentiert den Grad der Kontrolle als soziale Aktivität der Reglementierung von Vokabularen, während eine sprachlich-kommunikativen Dimension die variierende strukturelle Eigenschaft von Vokabulareinheiten, das Lexikon „verlassen“ zu können, in syntagmatische Konstruktionen einzugehen und letztlich in Sprechakten zu funktionieren, abbildet. Der durch diese beiden Achsen aufgespannte Raum macht es möglich, die vier Disziplinen in ihrem Verhältnis zueinander zu platzieren und damit ihre Verbundenheit zu visualisieren.

Noch einige Bemerkungen zum Hintergrund des Vortrages. Die hier vorgeschlagene synchrone, „systematische“ Untersuchung des Linguistik-Informationswissenschaftsverhältnisses ist die Fortsetzung meines Interesses in der historisch-diachronen Entwicklung der beiden Disziplinen und ihres gegenseitigen Verhältnisses etwa seit den 1950er Jahren. Hierzu liegt ein kleinere Vorarbeit auf Deutsch vor (Engerer, 2012), eine erheblich ausgeweitete Fassung ist Engerer (published April 4, 2016, early view); beide richten sich an ein informationswissenschaftliches Publikum. Die ersten Ideen zur synchronen Untersuchung des hier beschriebenen Typs sind in einem deutschsprachigen Artikel vermittelnden Charakters festgehalten (Engerer, 2014). Derzeit eingereicht ist eine völlig überarbeitete Fassung dieses Themas in einer englischsprachigen informationswissenschaftlichen Zeitschrift (Engerer, submitted). Der hier präsentierte Beitrag ist eine überarbeitete Fassung dieses eingereichten Manuskripts (Engerer, submitted), enthält jedoch eine Reihe von Weiterentwicklungen und Verbesserungen (z.B. die obengenannte Konzeptualisierung der

interdisziplinären Verhältnisse als zweidimensionaler Graph) und richtet sich dezidiert an ein sprachwissenschaftlich orientiertes Publikum.

Literaturhinweise

Engerer, V. (2012). Informationswissenschaft und Linguistik. kurze Geschichte eines fruchtbaren interdisziplinären Verhältnisses in drei Akten. *SDV – Sprache Und Datenverarbeitung. International Journal for Language Data Processing*, 36(2), 71-91.

Engerer, V. (2014). Thesauri, Terminologien, Lexika, Fachsprachen. Kontrolle, physische Verortung und das Prinzip der Syntagmatisierung von Vokabularen. *Information, Wissenschaft & Praxis*, 65(2), 99-108.

Engerer, V. (accepted, published April 4, 2016, early view). Exploring interdisciplinary relationships between linguistics and information retrieval from the 1960s to today. *Journal of the Association for Information Science and Technology*, doi:10.1002/asi.23684.

Engerer, V. (submitted). A synchronic study of vocabulary in information science and three neighboring disciplines. *Journal of the Association for Information Science and Technology*.